

Sachsenring



MARVIN KIRCHHÖFER (19)


TEAM LOTUS

P 1-8-1 Qualifyings

P 1 Rennen 1

P 2 Rennen 2

P 1 Rennen 3

 **P 1** ATS Formel 3 Cup



„Mein Team und ich konnten eine perfekte Performance am Sachsenring hinlegen. Im Zeittraining sicherte ich mir die Doppel Pole und hatte somit eine optimale Ausgangsposition für das 1. und 3. Rennen. Im ersten Lauf konnte ich meine Startposition umsetzen und einen Start- Ziel Sieg einfahren. Das 2. Rennen musste ich von Platz 8 aus bestreiten. Bis zum fallen der Zielflagge konnte ich im Sprintrennen bis auf P2 vorfahren. Der 3.Lauf verlief optimal. Durch einen guten Start konnte ich gleich davonziehen und meinen 6. Seasonsieg einfahren. Ich danke meinem Team für die grandiose Arbeit an diesem Wochenende. Des weiteren möchte ich mich bei der ADAC Stiftung Sport, meinen Partnern und bei meinen Sponsoren bedanken.“

Sachsenring



LENNART MARIONECK (23)

CALLAWAY COMPETITION

P21/27 Qualifying
nicht gewertet im Rennen 1

P17/2 Rennen 2

P — ADAC GT Masters

 **P 4** Gentlemenwertung




„Generell war es ein sehr schwieriges Wochenende für alle Corvettes. Während wir ähnliche Zeiten wie im vergangenen Jahr gefahren haben, sind alle anderen Autos zwischen 1 und 1,5 Sekunden schneller geworden. Im Nassen ist der Abstand noch größer und wir können nur dank unseres guten Topspeeds schlecht überholt werden. Im ersten Rennen habe ich leider das Auto in Turn 3 verloren und bin im Kies stecken geblieben. Das war ein unnötiger Fehler. In Rennen zwei konnten wir dank der chaotischen Verhältnisse und wechselnden Bedingungen auf P17 vorfahren und den zweiten Platz in der Gentlemanwertung einfahren. Generell waren die Corvettes am Sachsenring unterlegen, was sich bereits im Qualifying gezeigt hatte, nachdem unter den letzten fünf Autos vier Corvettes waren. Wir können nur hoffen, dass in der langen Pause bis zum Nürburgring die BoP angepasst wird.“



JASON KREMER (18)

TEAM SCHILLER MOTORSPORT

P6-7 Qualifyings
P 4 Rennen 1
P 6 Rennen 2
P 3 Rennen 3

 **P 2** ADAC Formel Masters




„Das Wochenende lief auf der einen Seite ganz gut für mich aber auf der anderen Seite hätte ich mehr Punkte mit heim holen können. Im Zeittraining konnte ich nicht so glänzen wie in Spa und musste mich mit einem 6ten Platz für das erste Rennen und einem 7ten Platz für das zweite Rennen zufrieden geben. Im ersten Rennen konnte ich mich dann von Platz 6 auf Platz 4 vorarbeiten was aber nicht mein Ziel des Podiums erfüllte. Das zweite Rennen war sehr chaotisch. Nach zwei Runden musste ich wegen einer Berührung eine Durchfahrtsstrafe antreten. Von Platz 15 konnte ich mich bis zum Rennende trotzdem noch bis auf Platz 6 vorarbeiten, was für das dritte Rennen eine gute Ausgangsposition war. Das dritte Rennen konnte ich dann auf Platz 3 beenden. In der Meisterschaft bin ich nun von Platz 3 auf Platz 2 nach vorne gerutscht und hoffe beim nächsten Rennen weiter auf den Führender aufzuschließen.“



MAXIMILLIAN GÜNTHER (15)

TEAM MÜCKE MOTORSPORT

P3-3 Qualifyings
P 2 Rennen 1
P 16 Rennen 2
P 13 Rennen 3

 **P 5** ADAC Formel Masters



„Mein Wochenende begann sehr gut mit dem 3. Startplatz im Qualifying. Im ersten Rennen konnte ich mich direkt nach dem Start mit den zwei Fahrern vor mir, vom restlichen Feld absetzen und im weiteren Verlauf des Rennens den 2. Platz einfahren, was ein super Ergebnis für uns war. Im zweiten Rennen hatte ich zwei gute erste Runden, wurde dann aber leider von einem Konkurrenten abgeschossen und nahm das Rennen mit einer Runde Rückstand wieder auf und konnte so nicht mehr als den 16. Platz erzielen. Im letzten Regenrennen war somit das Ziel sich von der 16. Position aus deutlich zu verbessern und möglichst viele Punkte einzufahren. Leider wurde das Rennen schon nach einer gefahrenen Runde hinter dem Safety-Car unterbrochen und dann auch nach 50 Prozent der Renndistanz beendet. Somit hatte ich keine Chance mich in die Punkteränge zu verbessern und beendete das Rennen als 13. Dennoch freue ich mich jetzt sehr auf das anstehende Rennen am Nürburgring und denke das wir dort mit etwas mehr Glück unser Potential entfalten können.“



JULIA TRAMPERT (20)

LIQUI MOLY TEAM ENGSTLER

P 7-9 Qualifying

P 9 Rennen 1

ausgefallen im Rennen 2

↑ **P 6** Deutsche Tourenwagen Challenge

↓ **P 3** Rookiewertung



„Der Sachsenring, eine Berg- und Talbahn mit Tücken, auch der kleine Nürburgring genannt. Bei sonnigem warmem Wetter ging es am Freitag zum ersten freien Training, bei dem es ganz gut lief und ich auf Platz 4 mit einem knappen Rückstand auf den Erstplatzierten lag. Nach dem Analysieren der Zeitenliste stellte ich fest, dass ich den Rückstand in Session 1 verlor, Session 2 und 3 passten. Um den Zeitverlust im nächsten freien Tag minimieren, stellten wir auf ein anderes Setup um. Am Samstagmorgen ging es wieder auf trockener Strecke los. Ich fuhr wieder auf gebrauchten Slicks raus, um das neue Setup zu testen. Leider kam ich mit dem Auto in Session 1 und 3 nicht so gut klar wie am Vortag und nach einem Ausflug ins Kiesbett war klar, dass wir das erste Setup wieder zum Qualifying einstellen müssen. In den ersten Minuten des Qualifying lief alles noch wie geplant. Ich schaffte es jedoch nicht in der ersten und zweiten Wertungsrunde eine sehr gute Rundenzeit hinzulegen. Dann kam der Regen und so war meine anvisierte Rundenzeit nicht mehr zu erreichen. Im weiteren Verlauf des Qualifying fuhr ich noch meine Reifen für die Rennen an und mehr als Platz 7 war mir leider durch die Wetterverhältnisse nicht möglich. Schade, denn ich fühlte mich sehr wohl und zuversichtlich, dass ich in die vorderen Platzierungen fahren konnte. Der Renntag begann mit einem Gewitterregen und somit mussten wir auf Regenreifen und hinten dem Safety Car starten. Trotz neu eingebautem Lüfter beschlugen die Scheiben so stark, dass ich Probleme hatte die Strecke einzusehen und einzuschätzen. Es gab für mich nur eins, so viel wie möglich nach vorne zu kommen, dadurch riskierte ich natürlich mehr und hatte zwei kleine Fahrfehler. Am Ende von Rennen 1 sprang nur Platz 9 heraus und dementsprechend keine gute Grundlage für das zweite Rennen. Jedoch hatte ich die zweit schnellste Zeit im Feld gefahren! Dies zeigte mir, dass ich ohne diese Probleme mit der Scheibe vorne hätte mithalten können. Das zweite Rennen konnte mit Slicks auf einer fast trockenen Strecke begonnen werden. Nach einem guten Start konnte ich mit viel Mut und Kämpfergeist auf Platz 5 mit Angriff auf Platz 4 vorkämpfen. Die Zeiten die wir fahren konnten waren wieder richtig gut und so wusste ich, dass da noch etwas nach vorne möglich ist. In den letzten Minuten vor Rennende kam ich mit einem Hinterreifen leicht auf ein Stück Teppich, dass leider noch nass war. Dadurch drehte ich mich einige Male auf der darauffolgenden Gerade und wollte nach dem Stillstand wieder weiterfahren, aber dann kam ein folgendes Fahrzeug und knallte mir voll ins Heck. Damit war Rennen 2 ohne Punkte und mit einem ordentlichen Blechschaden beendet. „



PASCAL HOFFMANN (16)

RSK MOTORSPORT LEMGO

wegen Erkrankung nicht am Start

↓ **P 9** Deutsche Tourenwagen Challenge

↓ **P 5** Rookiewertung



„Der Sachsenring zählt zu meinen absoluten Lieblingsstrecken! Ich hatte mir ausgerechnet, dort eine gute Platzierung und Punkte einzufahren und weitere Rennerfahrung zu sammeln. Umso bitterer war es für mich, dort krankheitsbedingt nicht teilnehmen zu können. Ich denke, das ist die Höchststrafe für jeden Rennfahrer/In! Ich bin dennoch voller Vorfreude auf das Rennen am Nürburgring, obwohl die Strecke wieder weiteres Neuland für mich bedeutet. Ich möchte dort mit einer guten Leistung zeigen, was in mir steckt und werde mich darauf in den nächsten Wochen entsprechend vorbereiten!“



DENNIS ANNOSCHIN (15)

- P 7 Qualifikation
- P12** Rennen 1
- P18** Rennen 2
- P 7** Rennen 3

↓ **P10** GT Tour France Klasse Formel 4



„Während des durchwachsenen Wochenendes in Spa-Francochamps fuhr Dennis auf Platz 7 im Qualifying. Am Samstagnachmittag im ersten Rennen konnte sich der ADAC Stiftung Sport-Fahrer innerhalb der ersten Runde auf Platz 4 behaupten, jedoch ist Dennis, aufgrund der gleichen, wie in Qualifying, Motorproblemen auf Platz 12 zurückgefallen. Am Rennsonntag startete der junge Hesse in zweiten Rennen von Platz 12 und konnte sich nach dem Start bei den Top 5 etablieren, doch musste er das Rennen vorzeitig, wegen eines Unfalls beenden. Im dritten Rennen bei strömendem Regen fuhr er als siebter durchs Ziel.“

Saar-Ost



MARIJAN GRIEBEL (23)
ALEXANDER RATH (28)

- P 1** Klasse H13
- P 2** Gesamtwertung
- ↕ **P 1** Saarländische Rallyemeisterschaft



„Ein absolut perfektes Wochenende für uns. Trotz der außergewöhnlich schnellen Wertungsprüfungen, welche unserem „kleinen“ Citroën C2R2 Max nicht unbedingt lagen, konnten Alex und ich neben dem Klassensieg sogar bis auf den zweiten Gesamtrang nach vorne fahren. Das Auto hat perfekt funktioniert und auch Alex einen super Job gemacht. Bis dato läuft die Saison ganz nach meinen Vorstellungen, ich werde alles geben damit diese Erfolgsserie noch weiter anhält. Wir sind schon voll in den Vorbereitungen für den 3. Lauf zum ADAC OPEL Rallye Cup in Sternwede am kommenden Wochenende, wo ich erneut auf eine gute Platzierung hoffe.“

"Bielsteiner Waldkurs"



JEREMY SYDOW (12)

KTM Scott Racing Team

P 9 Qualifikation

P12 Rennen 1 P18 Rennen 2

P14 Tageswertung

P— NW-Europameisterschaft MX 85ccm



„Im Zeittraining belegte ich in meiner Gruppe die 7. Position. Im Qualirennen fuhr ich bis Mitte des Rennens auf einem guten 5. Platz, fiel aber dann durch technische Probleme auf Rang 9 zurück. Dadurch hatte ich natürlich nicht die besten Voraussetzungen für meinen Startplatz. Als 15. ging ich in die erste Runde, konnte mich im 1. Lauf bis auf Platz 12 nach vorne kämpfen. Im Lauf 2 hatte ich einen sehr schlechten Start, da ich mit Kupplungsproblemen, welche nicht mehr zu beheben waren, aus der Einführungsrunde kam. Nach dem Start war ich auf dem 27. Platz und konnte mich während des Rennens auf Platz 18 vorarbeiten. Im Großen und Ganzen war ich trotzdem mit meinen Ergebnissen zufrieden.“

ADAC Berlin Brandenburg e.V.
ADAC Hansa e.V.
ADAC Hessen-Thüringen e.V.
ADAC Mittelrhein e.V.
ADAC Niedersachsen-Sachsen Anhalt e.V.
ADAC Nordbaden e.V.
ADAC Nordbayern e.V.
ADAC Nordrhein e.V.
ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.

ADAC Pfalz e.V.
ADAC Saarland e.V.
ADAC Sachsen e.V.
ADAC Schleswig-Holstein e.V.
ADAC Südbaden e.V.
ADAC Südbayern e.V.
ADAC Westfalen e.V.
ADAC Weser Ems e.V.
ADAC Württemberg e.V.



etropolis
Motorsport Arena

KECKEISEN
AKKUMULATOREN

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.



OPC



DEKRA

Zur **Löschung** aus dem Verteiler, bitte eine Email mit dem Betreff „STORNO der Ergebnis - INFOS“ an ralf.teltscher@adac.de

IMPRESSUM: ADAC Stiftung Sport - Hansastr. 19 - 80686 München Tel: (089) 7676-4474 . Fax: (089) 7676-4430